

HEGAUER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE REGION HEGAU

Schulleiter Barner geht in Pension	Mountainbike- Rennen in Engen	Ringen um Olympia	Impressionen vom Altstadtfest	MEV übergibt sicheres Fahrrad	Emil- Homburger- Turnier
S. 3	S. 3	S. 5	S. 6	S. 6	S. 6
24. JULI 2013	WOCHE 30	HE/AUFLAGE 20.422	GESAMTAUFLAGE 86.081	SCHUTZGEBÜHR 1,20 €	



Keine Flaute in Sichtweite

Nun beginnt sie, die heiße Phase. Nein, nicht die Temperaturen sind gemeint, sondern der Endspurt vor der Sommerpause. Der Bundestag ist seit Anfang Juli geschlossen, die letzten Gemeinderatssitzungen laufen und das Theater Konstanz schließt Anfang August für zwei Monate seine Pforten. Ein Wettlauf um die letzten freien Termine vor den Sommerferien beginnt. Das wohlbekannte Sommerloch wird allorts besungen. Dabei ist dieser Sommer alles andere als uninteressant. In Kommunal- und Bundespolitik beginnt der Wahlkampf. Radolfzell sucht einen neuen Oberbürgermeister, ganz Deutschland den Kanzler. Vereine, Institutionen und Dörfer feiern Sommerfeste. Auf den Marktplätzen werden Feierabendfeste veranstaltet. Im Gottmadinger Becken wird Kultur gefeiert. In Tengen gibt es Musik unter den Kastanien und in Engen sporteln Mountainbiker. Es gibt Ausstellungen, Open-Air-Kino und Konzerte. Und im August fängt die neue Fußballsaison wieder an. Von Sommerflaute keine Spur, deshalb bleibe ich hier und genieße den Hegau, denn hier ist immer etwas los.

Lea Kramer
kramer@wochenblatt.net

Ein Tor zwischen Vergangenheit und Zukunft

Am 8. September gibt die Tischmesse auf dem Fahr-Areal dem Handel eine Plattform

Gottmadingen (Ikr). Dort wo früher die Bänder standen und zahlreiche Arbeiter Teile für die Produktion »der modernsten Landmaschinenfabrik Europas« zusammenfügten, zeigt heute der Handel seine ganze Vielfalt. Im Schmiedegang der ehemaligen Fahr-Fabrik in Gottmadingen findet am 8. September die Tischmesse statt. Inmitten von alten Backsteinbauten, Lagerhallen und Produktionshallen führen die Veranstalter die Vergangenheit mit Moderne zusammen. Die Messe, die von der Wirtschaftsförderung und dem Gewerbeverein organisiert wird, geht 2013 bereits in die dritte Runde. 60 Aussteller haben sich bisher angemeldet, ihren Tisch im Schmiedegang aufzustellen. Dieser sei außerordentlich gut für eine derartige Veranstaltung geeignet, sagt Wirtschaftsförderer Thomas Schleicher. Doch nicht nur ortsansässige Unternehmen, sondern Betriebe aus der ganzen Region nutzten die Plattform, um ihr Portfolio zu präsentieren. »Wir haben Anmeldungen aus Hilzingen, Tengen oder Eigeltin-



Hans-Peter Repnik (3R Immobilien), Bürgermeister Michael Klinger, Cornelia Strunz und Wirtschaftsförderer Thomas Schleicher freuen sich über den guten Standort der Messe. sub-Bild: Ikr

gen. Damit wird die Messe tatsächlich zum Meetingpoint des Hegaus, sagt er. Grundstückseigentümer Hans-Peter Repnik fügt hinzu: »Es macht Spaß hier zusammenzuarbeiten. Wir haben den Platz und die Initiative ist unterstützungswürdig.« Am Messtag gibt es neben der Leistungsschau der Unternehmen aus Handel, Handwerk, Gewerbe und dem Dienstleistungssektor ein Rahmenprogramm für die Besucher. Ab 10 Uhr sind die beiden Tore - am Edeka und der B34 - für die Besucher geöffnet. Gegen 11 Uhr leitet der Musik-

verein Gottmadingen die Schau musikalisch mit einem Frühschoppenkonzert ein. In diesem Jahr wird erstmals die Tanzgruppe »Groove« ab 15 Uhr auftreten. Ein Höhepunkt des Programms wird der Auftritt der Kabarettisten »Giftspritzer« sein. Diese beginnen mit ihren Spitzen aus Bundes- und Lokalpolitik ab 16 Uhr. Den ganzen Tag über unterhalten der »Mitmach-Zirkus Risolino« und das Team der Go-Kart-Bahn mit ihren Attraktionen Jung und Alt. An ihren Ursprungsort zurück kommen die Fahrzeuge der

»Fahr-Schlepper-Freunde«. Sie zeigen während der Tischmesse eine Ausstellung von Traktoren und Landmaschinen. Im Jahr 1870 hatte Johann Georg Fahr auf dem Gelände der Neumühle eine mechanische Werkstätte aufgebaut. Dort begann er mit der Herstellung von Futterschneidemaschinen und anderen Maschinen für die Landwirtschaft. Der Kleinbetrieb entwickelte sich im Zuge der Industrialisierung zum Unternehmen. Im Jahr 1938 wurden die ersten Fahr-Schlepper produziert. Wurden 1939 noch 80 Grasmä-

her pro Tag fertiggestellt, liefen 1966 bis zu 280 Kreiselheuer vom Band. Danach ging es mit »üserer Fabrik«, wie das Werk von den Gottmadingern liebevoll genannt wird, bergab. Rezession, Mehrheitsbeteiligung durch »Klößner-Humboldt-Deutz« (KHD), Arbeitskräftemangel und das Ausscheiden der Familienangehörigen aus dem Betrieb taten ihr Weiteres. 1977 wurde Fahr ganz in den KHD-Konzern eingegliedert. 1984 liefen die letzten typisch roten Fahr-Landmaschinen unter dem Namen Deutz-Fahr vom Band. Später waren die Geräte hellgrün. Einen Tag vor der Tischmesse, am Samstag, 7. September, werden sich auch die Teilnehmer des Unternehmerforums in »d'Fabrik« treffen. Als Referent konnte Arnold Vaaz, der stellvertretende Vorsitzende der CDU/CSU Bundestagsfraktion, gewonnen werden. Der ehemalige DDR-Bürgerrechtler spricht über das Thema »Infrastrukturprojekte in Deutschland - sind wir auf dem Weg zu einer Vetokratie?«. Der Eintritt ist kostenlos.

Neuer Antrag gestellt

Tengen (Ikr). Trotz des negativen Bescheids aus dem vergangenen Schuljahr kämpft Tengen um seine Gemeinschaftsschule. In der jüngsten Gemeinderatsitzung wurde mit einer Enthaltung ein erneuter Antrag auf Gemeinschaftsschule beschlossen. Der Schulträger will sich auf eine Ausnahmeregelung berufen, die für Schulen in schwierigen Lagen auch eine Einzigigkeit bewilligen würde.

Neue Bauplätze in Sicht

Mühlhausen-Ehingen (mu). Weiter auf den Weg gebracht wurde am Montagabend das Neubaugebiet Ried V in Mühlhausen. Der Gemeinderat gab grünes Licht für den Auslegungsschluss, so dass als nächster Schritt die Erschließungsarbeiten ausgeschrieben werden können. In dem Neubaugebiet Ried V werden 25 Bauherren Bauplätze für ihre schmucken Eigenheime finden.

Der Bau geht voran

Aach (Ikr). Im Herbst soll es mit der Kleinkindbetreuung im Aacher Kindergarten St. Joseph losgehen. Der neue Anbau hat gerade erst den Estrich erhalten und soll zum 1. Oktober in Betrieb genommen werden. Zwei Kleinkindgruppen mit jeweils zehn Kindern sollen in dem 320 Quadratmeter großen Bau Platz finden. Neben Aufent-

halts-, Ruhe- und Schlafräumen gibt es im Anbau Platz für eine Küche und einen Mehrzweckraum. Für die Förderung der Kinder stehen Übungsräume zur Verfügung. Darüber hinaus wird ein Rückzugsraum für die Eltern eingerichtet. Auch das Personal wird erweitert: Acht neue Mitarbeiter soll die Einrichtung bekommen.

Verdienstkreuz für Kurt Fluk

Engen (mu). Im Rahmen eines feierlichen Empfanges mit zahlreichen Gratulanten bekam Kurt Fluk aus Zimmerholz am Montagabend das Bundesverdienstkreuz am Bande von Peter Friedrich, Minister für Bundesrat, Europa und internationale Angelegenheiten, für sein ehrenamtliches Wirken und kommunalpolitisches Engagement verliehen. Ausführlicher Bericht folgt nächste Woche.

- Anzeige -

- Anzeige -



Deutschlands günstigster SUV!
Jetzt testen bei uns!



Dacia Duster 4x2 ab **11.280,- €***

www.dacia.de

Autohaus BLENDER
Robert-Gerwig-Str. 6, Radolfzell, Tel. 07732/982773

Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts 9,5, außerorts 6,0, kombiniert 7,1; CO₂-Emissionen kombiniert: 165 g/km (Werte nach Messverfahren VO (EG) 715/2007) für 1.6 11W 4x2-Werte.

JEDE MENGE SOMMER IN DER REGION

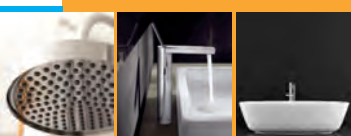
Unsere Region kann den Sommer feiern. Die Freibäder locken und auch die Bekleidung darf nun ganz leger und sommerlich sein. Wer das Gefühl hat, hier nicht ganz topaktuell zu sein und sich auch für den Urlaub noch ein Schnäppchen gönnen will, hat gute Karten. Denn nicht nur der Sommer, sondern auch die Saison des Schlussverkaufs hat jetzt ihren Höhepunkt hier in der Region erreicht. Tipps und Trends dazu finden sich auf Seite 10 in dieser Ausgabe des WOCHENBLATTS.



EIN SCHMUCKSTÜCK IM HERZEN DER STADT

Ein Vorzeigeprojekt kann nun vorgezeigt werden: Der Gebädetrakt »Kapuziner-Vorstadt-Süd« an der Winterspürer Straße in Stockach ist fertiggestellt. Ein Neubau-Komplex mit 17 Wohnungen, 300 Quadratmetern Gewerbefläche und 35 Stellplätzen. Architektonisch anspruchsvoll gestaltet mit drei terrassenförmig angelegten Gebäuderiegeln. Das größte Bauprojekt in der Geschichte der Baugenossenschaft Stockach. Mehr Informationen stehen auf unseren beiden Sonderseiten im Innern dieser WOCHENBLATT-Ausgabe.

Es geht um IHR Bad



Wir planen mit Ihnen Ihr Traumbad.

Sanitär Schwarz
GAS · WASSER · HEIZUNG
Zeppelinstr. 5 • 78239 Rielasingen
Telefon 07731/93280
www.sanitaer-schwarz.de

BGC Singen will
in die 2. Liga

Singen (swb). Gespannt blicken am kommenden Wochenende, 27. und 28. Juli die Minigolfer des 1. Bahngolf-Clubs Singen nach Rheinland-Pfalz, denn die Herrenmannschaft des Vereins tritt beim Aufstiegs-spiel zur 2. Minigolfbundesliga an. Als souveräner Meister der abgelaufenen Regionalliga Saison hat sich das Team vom Hohent-wiel für dieses Aufstiegs-spiel qualifiziert. Die Austragungsorte sind Bad Kreuznach (Beton) und Worms (Eternit). Dabei müssen von den teilnehmenden Mannschaften auf beiden Anlagen jeweils 4 Runden absolviert werden. Gegner der Singener Mann-schaft sind dabei der MSC Bensheim-Auerbach, der MSK Olching und der 1. NMC Kelheim. Um optimal vorbereitet zu sein reist das Singener Team bereits am heutigen Mittwoch in den jeweiligen Spielorten an. Im Kader stehen folgende Spieler: Thomas Höfler, Franz Höfler, Rene Fricke, Rüdiger Möck, Philip Lau, Christopher Jäck und Sascha Mark.

Förderverein
ist aufgelöst

Volkertshausen (swb). Fast auf den Tag genau 15 Jahre nach seiner Gründung löst sich der Förderverein Alte Kirche Volkertshausen wieder auf. In der letzten Mitgliederversammlung des Vereins ging Vorsitzender Bürgermeister Alfred Mutter noch einmal auf die großen Leistungen ein, die der Verein für das Volkertshauser Kultur- und Bürgerzentrum und damit für die Gemeinde Volkertshau-sen in der Zeit seines Bestehens erbracht hat. Seit der Inbetriebnahme der Al-ten Kirche als Volkertshauser Kultur- und Bürgerzentrum am Jahresende 2000 bis zum Tag seiner Auflösung habe der Ver-ein dann in Gestalt jährlicher Überweisungen an die Gemein-dekasse von 108.136,78 Euro seine Aufgabe, die Finanzie-rung des laufenden Betriebs der Alten Kirche sicherzustellen, ganz hervorragend erfüllt. Im weiteren Verlauf der Ver-sammlung schilderte der Vor-sitzende noch einmal die Not-wendigkeit für die Veränderun-gen beim Ehrenamt für und um

die Alte Kirche. So hätten nach teilweise 20-jähriger Tätigkeit im Vorstand des früheren Kunstvereins Volkertshausen bis auf eine Ausnahme alle bis-herigen Vorstandsmitglieder ihre Ämter zur Verfügung ge-stellt. Erste Schritte auf dem Weg zur Fusion seien in der zurücklie-genden Hauptversammlung des Kunstvereins erfolgt. Nach ei-ner dort beschlossenen Sat-zungsänderung trägt der bishe-rige Kunstverein jetzt den Na-men »Verein Alte Kirche Vol-kertshausen«, dessen Zweck in der »Förderung von Kunst und Kultur in der Alten Kirche Vol-kertshausen« besteht. Nachdem sich als weiterer Schritt jetzt der Förderverein aufgelöst hat, sollen alle Fördervereins-Mit-glieder gebeten werden Mit-glied im »Verein Alte Kirche Volkertshausen« zu werden. Die Gläubiger des Vereins wer-den aufgefordert, ihre Ansprü-che bei Liquidator Bürgermeis-ter Alfred Mutter, Rathaus, Hauptstraße 27, 78269 Vol-kertshausen, anzumelden.

Gewaltsame
Szenen

Singen (swb). Mehrere alkoho-lisierte Personen hielten sich am frühen Sonntagmorgen in der Hauptstraße auf. Als Beam-te des Reviers die Gruppe kon-trollierten, verhielt sich eine männliche Person besonders aggressiv und stachelte die an-deren auf. Schließlich drohten die Beamten den Einsatz von Pfefferspray an, sollten die Be-schuldigten einen gewissen Si-cherheitsabstand unterschrei-ten. Als sich der 32-jährige Rä-delsführer nicht an die Anord-nung hielt und mit einer Wod-ka-Flasche in der Hand, unter Drohgebärden, auf einen Be-amten zulief, setzte dieser sein Pfefferspray ein. Der Beschuldigte und ein wei-terer Angehöriger aus der Gruppe wurden getroffen. Während der 32-jährige Haupt-akteur im Krankenhaus behan-delt werden musste, wurde sein Bekannter in Gewahrsam ge-nommen. Nachdem er zunächst randalierte und die Beamten beleidigte, beruhigte er sich auf der Polizeiwache. Nach einer Stunde konnte er aus dem Poli-zeigewahrsam entlassen wer-den.



Ein kleiner Schwelbrand im Gebäude der Marktpassage führte zu ei-ner kurzzeitigen Sperrung der Ekkehardstr. swb-Bild: of

Brand in Passage
Großeinsatz durch Kippenglut

Singen (stm). Die Ekkehardstra-ße musste am Donnerstagabend gesperrt werden. Grund war ei-ne Rauchentwicklung im Ge-bäude der Marktpassage. Wie Einsatzleiter Andreas Schlüter von der Feuerwehr Singen mit-teilte war man vorsorglich mit 36 Einsatzkräften unterstützt von massiven Kräften der Ret-tungsdienste vor Ort, und hatte

das Gebäude komplett evaku-iert. Im Notfallplan war näm-lich vermerkt worden, dass in dem Gebäude eine Schule un-tergebracht sei. Glücklicherwei-se stellte sich nach kurzer Zeit heraus, dass eine weggeworfe-ne Zigarette im Lüftungs-schacht den Schwelbrand aus-gelöst hatte, der schnell ge-löscht werden konnte.

Markenparfums

Donnerstag, 25. Juli 2013 von 9.00 bis 17.00 Uhr
Freitag, 26. Juli 2013 von 9.00 bis 17.00 Uhr
Samstag, 27. Juli 2013 von 10.00 bis 15.00 Uhr

>> Duftschnäppchen <<

Gottlieb - Daimler - Straße 7
Tel. 0 77 31 – 91 77 86
78239 Rielasingen-Worblingen

Sommerschluss-verkauf

ZG Raiffeisen Technik

Mühlhausen

Agrartechnik Mühlhausen • Bleuelhag 4 • Tel. 07733/9405-0

15% auf alle Gartengeräte von Viking

Kuba-Night am 02.08.2013 um 19 Uhr im Golfclubrestaurant Hole 19 Steißlingen

Begrüßungscocktail, Grillbuffet mit einem Spanferkel und kubanische Musik
40,00 € pro Person

Wir bitten um rechtzeitige Reservierung unter:

Golfclubrestaurant Hole 19, Steißlingen
Brunnenstraße 4b, Steißlingen

Telefon 0 77 38/92 32 84

Karosserie & Lack
Tetzner
Steißlingen - 07738 5090
Wenn's einfach gut werden muss.

Eiscafé Portofino Pizzeria
Eis, Kaffee und Kuchen, Cocktails, Pizza und Lasagne auch zum Mitnehmen.
Tel. 0 77 31 / 6 88 00

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36
Herausgeber Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
<http://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 45 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im A'B'C SÜDWEST BVD A D

WOCHENBLATT ONLINE UNTER WWW.WOCHENBLATT.NET

Achtung !!!!!!
wir waschen Ihren Teppich nach iranischer Art

Orientteppich-Wäscherei

Bio-Handwäsche und Reparaturen aller Art
(4-fache Waschprozedur) nach iranischer Tradition
Hol- & Bringservice kostenlos bis 100 km

Teppichwäsche
schonendes Klopfsaugen
Entfernung der Sandkörner
Waschen gegen grobe Verschmutzung
Waschen zur extremen Tiefenreinigung
inkl. Desinfizierung
ganz wichtig: Seidenglanzwäsche
Rückfettungs Imprägnierung

Reparatur
Klein- und Großreparaturen
Fransen- und Kantenerneuerung
Lochreparatur, Wasser- und Brandschäden
Teppichverschmälierung und -kürzung

100% Reparatur Gutschein

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9.00 – 19.00 Uhr
Sa. nach telefonischer Vereinbarung

DENZEL'S Metzgerei & Partyservice

Schwarzwaldstraße 22, Singen und Bietingen beim LIDL

AKTION Entenfiletspieße in Kräuterbuttermarinade 100 g € 1,99	AKTION Schweinerücken auch mariniert 100 g € 1,09	AKTION Hackfleisch gemischt 100 g € 0,69
herzhaft deftig Italia-Salami im Ring 100 g € 1,59	lecker zum Kartoffelsalat Rollschinkle mild gepökelt 100 g € 0,89	Klassiker aus dem Wurstkessel Servela oder Bockwurst 100 g nur € 0,89
natürlich hausgemacht Kartoffelsalat 100 g nur € 0,69	bei allen beliebt Fleischwurst im Ring oder geschnitten zu Salat 100 g € 1,09	herzhaft deftig Landjäger pro Paar € 1,10

HERTRICH METZGEREI

Scheffelstraße 23 • 78224 Singen • www.metzgerei-hertrich.de

Rote Grillwurst der knackige Klassiker/ auch mit Chili erhältlich 100 g 0,79	Rindergrillspeiß pikant gewürzt, mit Speckröllchen garniert 100 g 1,29
Rinderbierschinken mager, mit Pistazien verfeinert 100 g 1,30	Schnitzel/Cordon bleu vom Schwein – Schnitzel auch gerne natur 100 g 0,98
Bierschinken mit viel magerer Schinkeneinlage/ auch in Viereckform oder als Fleischkäse 100 g 1,28	Schweinerücken magere Steaks, gerne auch mariniert 100 g 0,98
Pastrami magere gepökelte Rinderbrust, dünn aufgeschnitten der ideale Sandwichbelag 100 g 1,39	Hähnchenkeulen saftig, ohne Rückenknochen/ auch mariniert 100 g 0,47

Handwerkstradition seit 1907

Einer macht die Fliege

Schulleiter Hannes Barner in Gailingen verabschiedet

Gailingen (lkr). Ein einzelner Luftballon hatte sich von seiner Gruppe gelöst und schwebte allein an der Decke der Hochrheinhalle in Gailingen. Sinnbildlich bildete die Dekoration bei der Verabschiedung des Rektors der Hochrheinschule, Hannes Barner, seinen Weggang nach insgesamt 36 Jahren als Schulleiter ab. Bereits in der Einladung zu der Entlassfeier ging es ums Davonfliegen. Mit »I make the ... fly« kündigte er seinen Abgang an.

Die Karriere von Barner verlief steil. Von 43 Dienstjahren saß er 36 Jahre lang auf dem Leitungssessel. Bei seiner letzten Station – Gailingen – hat er sieben Jahre lang die Geschicke geleitet. Nach Barners verschiedenen Stationen ist der gute Ruf der Schule eng mit dem Schulleiter verknüpft. »Eine Verabschiedung eines Schulleiters ist für die Schule immer eine Zäsur. Denn der Schulleiter prägt das pädagogische Konzept der Einrichtung«, betonte Syliva Anderson, Leiterin des Schulamtes Konstanz.

Im Alter von 17 Jahren war Hannes Barner, der eigentlich Heinz heißt, mit seinen Eltern nach Büsingen gezogen. Am Wirtschaftsgymnasium in Engen machte er sein Abitur.



Hannes Barner erhält seine Entlassurkunde von Schulamtsleiterin Sylvia Anderson.

Nach zwei Jahren Bundeswehr erfolgte das Mathe- und Sportstudium in Weingarten. Mit zwei weiteren Junglehrern absolvierte Barner seine erste Praxisphase in der Grundschule in Gailingen. Mit bestandenen zweiten Staatsexamen ging es 1977 an die Grundschule in Büsingen. Dort übernahm er, zunächst kommissarisch, die Schullei-

tung. Zwanzig Jahre später wechselte er an die Hebelschule in Gottmadingen. Seine letzte Station war ab 2006 die Hochrheinschule. »In dieser Zeit habe ich acht Kultusminister erlebt, etwa 2000 Unterschriften gegeben, 25 Lehrer ausgebildet und keinen Tag wegen Krankheit gefehlt«. Das Programm wurde von den Lehrern und Schülern aus Gai-



In die Pflicht nehmen

Gottmadingen (lkr). Was müssen die Architekten bei ihren Entwürfen beachten? Welche sind weiche Kriterien und was ist Pflicht bei der Planung für das neue Höhenfreibad? Damit setzte sich der Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung auseinander. Beschlossen wird das Pflichtenheft allerdings erst in der kommenden Sitzung. Das Pflichtenheft solle die Aufgaben für die Planer definieren, erklärte Florian Steinbrenner. »Wir wollen aber nicht zu viele Vorgaben machen, sonst haben wir am Ende vier gleiche Entwürfe«. Für 20.000 Euro sollen die vier Planer von den Büros: bauraum GmbH, Schick&Partner, 360 Grad freiraum + umwelt und Geier Völlger Archi-

tekten GbR, bis zum 4. November ihre Ergebnisse einreichen. Am 19. November werden die Planer ihre Arbeit dem Gemeinderat präsentieren. Anhand von vier Kriterien sollen die Entwürfe beurteilt werden. Zum einen soll das Pflichtenheft beachtet worden sein, Gestaltung und Funktionalität spielen eine Rolle und die Wirtschaftlichkeit stellt einen Aspekt dar. Zum anderen ist die Einhaltung des Kostenrahmens zu berücksichtigen. Es wurde eine Spanne von 3,5 bis 3,75 Millionen vorgeschlagen. Diese Baukosten dürfen aber in begründeten Fällen überschritten werden. Dieser Punkt war den Räten wichtig.

Der Tross zieht durch Engen

VAUDE Trans Schwarzwald macht am 16. August Halt

Engen (mu). Zum 6. Mal bereits wird der Tross des VAUDE Trans Schwarzwald im Hegau Station machen. Am Freitag, 16. August endet die 3. Etappe des Mountainbike-Rennens nach 99 Kilometer in Engen. Dort werden gegen 13 Uhr etwa 550 Fahrer im Ziel am Alten Stadtgarten empfangen, nachdem sie die steile Steigung des Maxenbucks bewältigt haben. Am Tag darauf, Samstag, 17. August um 9.45 Uhr, strampelt das Feld dann vom Alten Stadtgarten weiter über Anseltingen, Watterdingen und Tengen in Richtung Murg. »Ich finde es toll, dass wir uns so als Sportstadt präsentieren können«, freut sich Bürgermeister Johannes Moser auf das Sportevent. Dieses wird kräftig von den Engener Vereinen unterstützt. Rund 80 Helfer sind für die Abwicklung und Versorgung nötig, weiß Wirtschaftsförderer Peter Freisleben, der die Veranstaltung vor Ort gemeinsam mit Ramona Pabst vom Kulturamt koordiniert. Mit dabei sind der Radfahrverein Bittelbrunn, der TV Engen, Touristik Engen, VfR Engen und TTV Anseltingen, das DRK, die Feuerwehr, der Musikverein Zimmerholz: der Hundesportverein Engen wird das Equipment der Fahrer bewachen. Auch die Stadt Engen trägt ihren Beitrag für das sportliche Highlight bei: Mit 12.000 Euro wird die VAUDE Trans Schwarzwald der Sauser Sport & Event Management GmbH



Sinnbild des Abends: Der Ballon, der sich abhebt.

swb-Bild: lkr

lingen gestaltet. Neben selbstgedichteten Liedern von Moderatorin Angelika Braun und dem Lehrchor, Tänzern und Aufführungen von Schülern sowie einem Quiz, stand vor allem das Feiern an erster Stelle. »Sonst habe ich immer kleine Feste gefeiert. Jetzt, bevor ich die Fliege mache, feiere ich ein großes Fest«, erklärte Barner das große Aufgebot in der Hochrheinhalle. Während seines Ruhestands will er sich mehr um seine Frau und Familie, den FC Bayern, Ungarn, seinen Hund und den Modellflugzeugbau kümmern.

Der Stein ist weg

Tengen (swb). Der »Adonia-Junior-Chor« führt am Samstag, 3. August, um 16 Uhr in der Randenhalle in Tengen ein Musical unter dem Titel »Der Stein ist weg« auf. Veranstalter sind die Jugendorganisation Adonia e.V. und die Katholische Seelsorgeeinheit am Randen. 65 junge Sänger bieten ein packendes Musicaleslebnis für Jung und Alt. In elf Songs und tiefgründigen, aber doch humorvollen Theaterszenen setzen sie die Ostergeschichte um.

Family-Zelten in Tengen

Hegau (swb). Das Dekanat Hegau lädt Familien am letzten Augustwochenende zu einem Abenteuer nach Tengen ein. Auf der dortigen Pfarrerrwiese wird ein Familienzeltlager entstehen. Geplant sind Lagerfeuerromantik, Open-Air-Kino, kreative Bibelarbeiten und tägliche Taizégebete in der Kirche. Beginn ist am Donnerstag, 29. August ab 16 Uhr. Am Sonntag, 1. September feiern Familien zusammen mit der Gemeinde einen Dekanats-Familiengottesdienst um 10.30 Uhr in der Tengener Kirche. Infos unter www.dekanat-hegau.de.



► PLANSCHEN

Am Donnerstag, 25. Juli, um 12 Uhr startet die sechste Pool- und Spieleparty im Erlebnisbad Engen. Highlights sind die Wackelbrücke, das Kajak-Rennen und der Hindernisparcours.



► QUATSCHEN

Das Café Mäder, die Metzgerei Rösch und die Stadt Engen laden am Donnerstag, 25. Juli, von 18 bis 21 Uhr zum Feierabendkonzert nach Engen ein. Für beste Stimmung und Unterhaltung auf dem Marktplatz sorgt der Musikverein Zimmerholz. Unter der Leitung des Dirigenten Klaus-Dieter Speck präsentieren die Musiker flotte Unterhaltungsmusik. Das Repertoire reicht vom aktuellen Schlager bis zum traditionellen Marsch.

Geänderte Öffnungszeiten

Engen (swb). Die Stadtbibliothek in Engen ist von Dienstag, 30. Juli, bis einschließlich Samstag, 10. August, geschlossen. Ab Dienstag, 13. August (10 bis 12 Uhr) ist die Bibliothek dann wieder geöffnet. In den restlichen Schulferien (13. August bis 8. September) ist die Stadtbibliothek am Freitagvormittag von 9.30 bis 12 Uhr geöffnet. Freitagnachmittags bleibt die Bibliothek geschlossen. Die Öffnungszeiten an den anderen Wochentagen bleiben unverändert.

Junge Fußballstars

Hilzingen (swb). Training wie die Profis, spannende Wettkämpfe, fetzige Musik und jede Menge Preise – Die INTERSPORT kicker Fußballcamps bieten Ihren Teilnehmern wirklich alles, was das Fußballer-Herz begehrt. Vom Freitag, 9. August, bis Sonntag, 11. August, gastiert Europas erfolgreichste und größte Fußballschule beim FC Hilzingen. Nach einem Warm-up mit Musik stehen verschiedene Übungen zu den Themen: Passspiel, Torschuss, Koordination, Dribbling, Zweikampf, Schnelligkeit und Reaktion auf dem Trainingsplan.

GOLDANKAUF
SIE VERLIEREN VIEL GELD!
IHR GOLD IST VIEL MEHR WERT!
UM DIE HÖCHSTEN PREISE
ZU ERFAHREN, LASSEN SIE SICH UNBEDINGT u.
UNVERBINDLICH ÜBERALL BERATEN!

bis **35,00€** / g Feingold
(1 – 4 g Stückelung)

Altgold - Schmuck - Münzen
Zahngold (auch mit Zähnen)
Silber (auch versilbert) - Platin

Beratung und Ankauf
! Neue Öffnungszeiten !
RADOLFZELL, Höllturm Passage 1/5
Tel. (07732) 82 38 461 Mo. / Mi. / Fr. 10 – 18 h
STOCKACH, Hauptstr. 13
Tel. (07771) 64 89 620 Di. / Do. 10 – 18 h
SINGEN, Ekkehardstr. 19
Tel. (07731) 95 57 286 Di. / Do. 10 – 18 h
Baritli Edelmetallhandel GmbH
85 x in DEUTSCHLAND



Beste Werbung für die Radsport-Region Hegau und die Stadt Engen verspricht die VAUDE Trans Schwarzwald, die am 16. August in Engen Station macht. Im Bild von links: Claudia Armbruster, Rik Sauser (beide von Sauser Sport&Event Management), Bürgermeister Johannes Moser, Wirtschaftsförderer Peter Freisleben und Ramona Pabst vom Kulturamt.

swb-Bild: mu

Blasmusik und beste Laune

Gelungenes Seehasfest in Mühlhausen mit Seniorennachmittag

Mühlhausen-Ehingen (swb). Der Musikverein Mühlhausen blickt auf ein gelungenes Seehasfest-Wochenende am Bahnhofsgelände in Mühlhausen zurück.

Trotz der hochsommerlichen Temperaturen fanden zahlreiche Besucher den Weg in und um das Festzelt, um sich kulinarisch und auch musikalisch verwöhnen zu lassen.

Am Sonntag wurden die Gäste von den Musikvereinen aus Lottstetten, Hilzingen und Friedingen unterhalten. Am Abend spielten dann Musikerinnen und Musiker aus den eigenen Reihen, die »Lustigen Hegauer« unter ihrem neuen musikalischen Leiter Christoph Maier, zur Unterhaltung auf.

Am Montag luden die Musiker dann zum ersten »Seniorennachmittag« ins Festzelt ein. Bereits vor dem offiziellen Beginn war das Festzelt voll besetzt. Bei köstlichen Torten und



Blasmusik vom Feinsten gab es beim Seehasfest in Mühlhausen. Mit dabei war auch die Trachtenkapelle Stetten.

swb-Bild: MV Mühlhausen

Kuchen und gratis Kaffee wurden die Gäste von der Seniorenenkapelle unterhalten. Die Idee zur Seniorenenkapelle kam vor knapp über einem Jahr. Einige altgediente Musiker, die aber nicht mehr aktiv im Verein sind, wollten das Instrument aber auch nicht vollständig an

den Nagel hängen. Sie suchten sich Gleichgesinnte um weiterhin gemeinsam ihrem Hobby, der Blasmusik, nachzugehen. Als ersten Auftritt war das Seehasfest optimal geeignet. Auch der Senioren-Singkreis lud zum Mitsingen stimmungsvoller Volkslieder ein.

Die Jüngsten im Verein durften natürlich auch nicht fehlen und so unterhielten die Kinderkapelle »KiKaMS« und die Jugendkapelle »JuKaMS« vor dem finalen Abendprogramm die Gäste.

Zur Vesperzeit unterhielt der Musikverein aus Schlatt am Randen ehe die Trachtenkapelle aus Stetten dem Publikum musikalisch einheizte. Es hielt bis spät in die Nacht niemanden mehr auf den Festzeltbänken. Ein besonderer Dank geht an alle Helfer rund um das Fest, an die zahlreichen Sponsoren und natürlich auch an die Nachbarn, die über drei Tage mit den Einschränkungen, die der Festbetrieb mit sich bringt, leben mussten.

Trotz Sommerpause bleibt's musikalisch - der nächste Auftritt ist schon Mitte August am Festmontag beim Scheunenfest des Musikvereins Schlatt am Randen.



Büffeln und Baden: Potenzielle neue Rettungsschwimmer bereiten sich auf ihre Prüfung vor.

swb-Bild: DLRG

Junge Retter

DLRG startet in neue Ausbildung

Engen (swb). Fleißig gelernt wird derzeit bei der DLRG Gruppe Engen. Vier Teilnehmer befinden sich derzeit in Ausbildung zur Rettungsschwimmerin oder zum Rettungsschwimmer und weitere neun Teilnehmer frischen ihr Rettungsschwimmabzeichen auf. Dass die Rettungsschwimmer nicht nur körperlich fit sein müssen, sondern zudem ein fundiertes Grundlagen- und Fachwissen parat haben müssen, zeigt der theoretische Ausbildungsblock. Über sämtliche Gefahren rund um das Element

Wasser müssen die Retter Wissen erlangen.

Zudem werden alle Teilnehmer vom Ortsverein im Bereich Erste-Hilfe intensiv ausgebildet. Hier fand acht Mal ein doppelstündiger Erste-Hilfe Kurs statt, welcher der Erste Hilfe Ausbilder der DLRG, Carsten Kobrziowski, während des Rettungsschwimmkurses durchführte. »Durch das derzeitige schöne Wetter werden wir den Kurs in Kürze erfolgreich abschließen können«, so der Ausbildungsleiter der DLRG Engen, Ingo Sterk.



Der Musikverein Anselfingen lud zu einem musikalischen Frühschoppen an der Almenhütte ein. Bei Sonnenschein und guter Verpflegung konnten die Gäste gesellige Stunden verbringen, in denen der Musikverein Anselfingen anlässlich seines 100-jährigen Jubiläums selbst für musikalische Unterhaltung sorgte.

swb-Bild: MV Anselfingen

Ohrenschmaus und Gemütlichkeit

Welschingen (swb). Beim 2. Sänger - Cafe des Hohenhewenchor Welschingen in der Hohenhewenhalle waren schon nach kurzer Zeit alle Plätze belegt. In sommerlicher Atmosphäre verwöhnten die Sängerinnen und Sänger die zahlreichen Gäste mit Ohren- und Gaumenschmaus. In mehreren Liedblöcken konnten die Gäste bekannte Melodien mitsingen oder neuen Liedern, welche von Chorleiterin Marianne Wikenhauser einstudiert wurden, einfach zuhören. Auch Heimatdichter und Basssänger Karl Dold trug mit seinen schönen Versen zur Unterhaltung bei. Souverän wurde der Chor am Klavier von Marius Unger begleitet. Getreu dem Lied: »Probiers mal mit Gemütlichkeit« wurden die vielen Torten und Kuchen verzehrt.

Übrigens: Der Chor freut sich



Mit bekannten und neuen Melodien begeisterte der Hohenhewenchor.

swb-Bild: Chor

über neue Sängerinnen und Sänger und probt derzeit neue Stücke für das Herbstkonzert am 26. Oktober. Gastsänger sind ebenfalls gerne willkommen. Chorproben sind immer dienstags, von 19.30 bis 21 Uhr in der Turmstraße, hinter dem Kindergarten. Nähere Infos bei Katrin Hirt, Telefon 07721/ 94 66 5 99.

NOTRUF / SERVICEKALENDER

Die Babyklappe Singen
ist in der Schaffhauser Str. 60,
direkt rechts neben dem
Krankenhaus an der
DRK Rettungswache.

Krankentransport: 19222
Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111
08 00/11 10 222
Tierrettung: 0160/5187715
Familien- und Dorfhilfe
Einsatzleitungen:
Gottmadingen-Hilzingen-
Hegau-West 07734/934355
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007*
(*kostenfrei)
Kabel-BW: 0800/8888112
(*kostenfrei)

AACH
Wassermeister Marcel Haas
07774/433
Elektrizitätswerk Aach, Störungs-
stelle Tutlingen: 07461/7090
Gemeinschaftsantenne,
Störungsstelle: 07731/820284

24-Std.-Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u.
Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser •
Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glas-
bruch • Schlosserarbeiten (verklebte Türen)
07731/83080 gew.

ENGEN
Polizeiposten: 07733/94 09 0
Bereitschaftsdienst der Engener
Stadtwerke: 07733/94 80 40
TENGEN
Wasserversorgung:
Pumpwerk Binningen:
07739/309, 07736/7040
Am Wochenende/nachts:
0172/740 2007

GOTTMADINGEN
Wasserversorgung: 07731/908-0
(Anrufbeantw. m. Notrufnummer)
tagsüber: 07731/908-125
Polizeiposten: 07731/1437-0
Polizei SH: 0041/52/6242424

HILZINGEN
Wasserversorgung: 0171/2881882
Stromversorgung: 07733/946581
Schlatt a. R.: 0041/52/6244333

GAILINGEN
Wasserversorgung: 07731/908-0
(Anrufbeantw. m. Notrufnummer)
tagsüber: 07731/908-125
Strom: 0041-52/6244333

APOTHEKEN-NOTDIENSTE
0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz)
und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-
Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

TIERÄRZTL. NOTDIENST
Zu erfragen über den jeweiligen
Haus-Tierarzt (AB).



www.wochenblatt.net/MeinMarktplatz

Mein MARKTPLATZ

DIE ZEITUNG FÜR

ENGEN, BIESENDORF, NEUHAUSEN, BARGEN, WELSCHINGEN, ANSELFINGEN, BITTELBRUNN, ZIMMERHOLZ, STETTEN, TENGEN, WATTERDINGEN, BEUREN A. R., BLUMENFELD, WEIL, BÜSSLINGEN, UTTENHOFEN, WIECHS A. R., TALHEIM, KOMMINGEN, AACH, MÜHLHAUSEN-EHINGEN

MUSTERANZEIGENGRÖSSE
OBERER HEGAU
0,85 €/mm
1-sp., 50 mm hoch, 4-fbg.
AUFLAGE:
8.472 Exemplare

Preisbeispiel:
42.50€
Zzgl. der gesetzl. MwSt.

Die ideale Werbeplattform
von der Sie profitieren:

- 2er, 3er oder 5er Kombi möglich
- total lokal
- preisgünstig

Ich berate Sie gerne:
Maike Busshart | Telefon 077 31/88 00-13
m.busshart@wochenblatt.net
www.wochenblatt.net/MeinMarktplatz

»Mein Marktplatz« ist ein Produkt aus dem Hause

WOCHENBLATT

KURZ & BÜNDIG!

VEREINE!

Evangelische Kirchen: Gottesdienste 27.7./28.7.2013.:

»Ev. Kirchengemeinden Hilzingen und Tengen«:
»Hilzingen«: Paul-Gerhardt-Kirche: So., 10.30 Uhr Gottesdienst.
»Tengen-Watterdingen«: kath. Pfarrkirche: So., 9.30 Uhr Gottesdienst.
»Engen«: So., 10 Uhr Gottesdienst.

Katholische Kirchen: Gottesdienste 27.7./28.7.2013:

»Seelsorgeeinheit Engen, Mühlhausen-Ehingen und Aach«: »Engen«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst.
»Anselfingen«: Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst.
»Bargen«: Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst.
»Biesendorf«: kein Gottesdienst.
»Bittelbrunn«: So., 9 Uhr Gottesdienst.
»Neuhausen«: kein Gottesdienst.
»Stetten«: Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst.
»Welschingen«: So., 9.30 Uhr Gottesdienst.
»Zimmerholz«: kein Gottesdienst.
»Aach«: Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst.
»Ehingen«: So., 9 Uhr Gottesdienst.
»Mühlhausen«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst.

ENGEN

MUSIKVEREIN
ZIMMERHOLZ

Ein Feierabendkonzert findet am 25.7. auf dem Marktplatz Engen statt. Beginn: 18 Uhr.

SCHWARZWALDVEREIN

Von Gutmadingen nach Fürstentberg wandert der Schwarzwaldverein Engen am So., 4.8.; Gehzeit: ca. 5 Std., 15 km; Treffpunkt: 9 Uhr Bahnhof Engen mit Pkw; Führung: Frank Wittig, Tel. 0173/3411169.

Wandern mit Freunden, Villingen-Schwarzenbach, eine Jubiläumswanderung auf dem Main-Neckar-Rhein-Weg mit dem SWV-Verband findet vom 27.-28.7. statt. Wanderstrecke: ca. 36 km.

MÜHLHAUSEN
SV

Ein Vorbereitungsturnier der 1. Mannschaft findet am Sa/So, 27./28.7., auf dem Sportgelände Kiesgrüble statt.

TENGEN

SWV

Geänderter Wanderplan: Die Ganztages-Wanderung: »Fünf Seen« Tour am Pizol ist am So., 18.8. Treffpunkt: 6.30 Uhr Randenhalle, Ausweis mitnehmen. Führung: Reinhard Benz, Tel. 07733/6497.



2. Randegger Otilien Cup

Randegg (swb). Zum Turnierwochenende in Randegg wird vom 26. bis 28. Juli eingeladen. Sieben Mannschaften spielen dieses Jahr um den Otilien Cup.

Das Turnier startet am Freitag, 26. Juli, ab 18.30 Uhr auf dem Grenzlandsportplatz mit folgenden Mannschaften: SV Worblingen 2, DJK Singen und dem VfB Randegg. Am Samstag, 27. Juli, spielen die Mannschaften der Gruppe 2 ab 15 Uhr. Folgende Teams treten an: FC Steißlingen, FC Öhningen-Gaienhofen 2, SC Gottmadingen-Bietingen und der FSV Phönix Gottmadingen. Zum Ausklang des 2. Turniertages spielt die Alt-Herren-Mannschaft des VfB Randegg gegen den FC Thayngen 2. Anpfiff ist um 19 Uhr. Am Sonntag, 28. Juli, finden dann die Finalspiele statt. Beginn ist 11 Uhr.

Kino im Becken

Gottmadingen (swb). Ein weiteres Event gibt es im Höhenfreibad während des Kultursommers. Unter freiem Himmel wird das Schwimmbad zum Kinosaal. In Kooperation mit dem Kinomobil kommt am Donnerstag, 25. Juli, »Die Kirche bleibt im Dorf« nach Gottmadingen. Ab 21.30 Uhr geht der Filmspaß los. Bei schlechtem Wetter findet die Filmvorstellung in der Fahrkantine statt.

Vegane Sommerfreuden

Engen (swb). Ein buntes Programm gibt es am Samstag, 3. August, während des veganen Gartenfestes in Neuhausen. Es startet ab 15 Uhr auf dem Gartengrundstück, Lindenstraße 33, (bei Ulrich Jäck). Alle Veganer, Vegetarier und Interessierte sind eingeladen. Neben diversen Essensangeboten wie vegane Kuchen, Gemüsesalate und Smoothies stehen auch fleischfreie Grillgerichte zur Auswahl. Umrahmt wird die Veranstaltung von Informationsständen, Musikdarbietungen und Gesprächsangeboten zu ökologischen Themen. Anmeldung unter reiner.degen@gmx.de.

Zum Basteln in die Schule

Mühlhausen-Ehingen (swb). Die Modellbahnfreunde Mühlhausen-Ehingen treffen sich zum nächsten Basteln in der Grundschule in Mühlhausen am Samstag, 27. Juli, um 14 Uhr.

Ringen um Olympia

Großer Andrang bei der Freiluftaktion des KSV in Gottmadingen

Gottmadingen (sam). Ein Aufschrei ging durch die Sportwelt, als das »Internationale Olympische Komitee« seine Überlegungen verkündete, Ringen ab 2020 von der Liste der olympischen Sportarten zu streichen. Schon bei den alten Griechen galt Ringen als ureigenste Disziplin. Neben Boxen, Stockfechten und dem Pankration (einer Mischung aus Ringen und Boxen) wurde es bereits vor viertausend Jahren wettkampfmäßig betrieben.

Olympia ohne das Ringen ist auch für den Gottmadinger Verein undenkbar. Unter dem Motto »Gottmadingen ringt um Olympia« veranstaltete der KSV daher am Samstag ein Open Air-Ringen, um die Bedeutung dieser Sportart wieder mehr in das Bewusstsein der Bevölke-



Trotz der hochsommerlichen Hitze erlebten die zahlreichen Zuschauer packende Ringkämpfe.

rung zu rücken. Obwohl der Sport in der Hegaugemeinde seit Jahrzehnten einen hohen Stellenwert hat, wollte man sich im Rahmen dieser Aktion einer breiteren Öffentlichkeit präsentieren. Die Bürger nahmen das Angebot gerne an und

kamen trotz der hochsommerlichen Temperaturen zahlreich. »Wir feiern hier heute drei Anlässe«, erklärte der erste Vorsitzende Rolf Kraus. »Zum einen kann es nicht sein, dass Ringen nicht mehr olympisch ist. Außerdem nutzen wir den Freund-

schaftskampf zur Vorbereitung auf die neue Saison. Und wir möchten gemeinsam mit Fans unser Sommerfest feiern.« Als Gäste wurden die Landesligaringer vom AV Hardt und die Ringer vom AV Hornberg (Bezirksliga) eingeladen, die mit vereinten Kräften gegen die 18 Aktiven aus Gottmadingen antraten. Eröffnet wurde der Nachmittag von den Nachwuchsringern. Den Durst von Besuchern und Ringern löschte die Freiwillige Feuerwehr Ebringen. Nach 15 Jahren in der Bezirksliga ist das traditionsreiche KSV-Team nun wieder in die Verbandsliga aufgestiegen. Gleich zum Saisonstart am 7. September wartet in der Hebelhalle mit den Ringern vom KSV Wollmatingen ein mitreißendes Lokalderby.

Eintauchen in das Mittelalter

Engen (swb). Am Sonntag, 28. Juli, findet um 19.30 Uhr eine Stadtführung mit dem Nachwächter und der Bürgersfrau statt. Auf einem Rundgang kann die mittelalterliche Engener Altstadt entdeckt werden bei spannenden Geschichten und Anekdoten vom Nachwächter und seiner Bürgersfrau. Treffpunkt ist auf der Freilichtbühne hinter dem Rathaus.

Anmeldungen beim Kulturamt, Ramona Pabst, unter Telefonnummer 07733-502249.

Ohne Angst leben

Engen (swb). Bevor die Urlaubszeit beginnt, lädt der ökumenische Friedenskreis in Engen dazu ein, sich noch einmal im Gebet mit all denen zu verbinden, die verzweifelt nur von Frieden und von einer Welt träumen, in der sie menschenwürdig und ohne Angst leben können.

Das Friedensgebet findet diesmal am letzten Mittwoch vor den Sommerferien, also am 31. Juli, um 18.15 Uhr in der Stadtkirche Engen statt.

Ein langer Atem

Gottmadingen (swb). Im vergangenen Jahr schaffte es der »TC Gottmadingen«, 24 Stunden am Stück Tennis zu spielen. Damit nicht genug, in diesem Jahr haben sich die Beteiligten vom letzten Jahr etwas neues überlegt: 36 heißt im Jahr 2013 die magische Zahl, welche es zu knacken gilt. 36 Stunden Tennis - ohne Unterbrechung - das gibt es ab Samstag, 27. Juli. Gestartet wird um 8 Uhr auf den Plätzen des TC Gottmadingen.

Edeka
Bahnstr. 10 • 78333 Stockach

... kennen Sie schon die EDEKA App für Ihr Smartphone?

- Unser Service für Sie
 - alle Angebote auf einen Blick
 - 1400 Rezepte für die Jackentasche
 - mobiler Einkaufszettel
 - Food-Shaker liefert tolle Koch-Ideen

Downloaden im iTunes Store oder im Android Market Place

... so frisch

Schweinefilet
saftig und zart
100 g
=,99

Metzger Hinterschinken
100 g
1,09

Mozzarella von der Familie Melillo
Weichkäse, 50% Fett i. Tr.
100 g
- aus Hohentengen -
1,59

Lachsspiesse
auch mariniert
100 g
1,99

... Obst & Gemüse

Zuckeraprikosen
aus der Türkei
Klasse I
1 kg = € 2,83
350 g Schale
=,99

Lollo Rosso, Lollo Bianco
oder Eichblattsalat aus Deutschland, Klasse I
Stück je
=,49

... Getränke

Warsteiner Premium
1 l = € 1,40
5 l Partyfass
6,99

Campari bitter
25% Vol.
1 l = € 12,85
0,7 l Flasche
8,99

White Tiger Garnelenspieße
tiefgefroren,
440 g Packung
Abtropfgewicht = 400g (100g = 1,25)
4,99

... so günstig

Kerrygold Butterbaguette
verschiedene Sorten
1 kg = € 0,50
175 g Packung je
=,88

Meggle Kräuterbutter
verschiedene Sorten
100 g = € 0,95
125 g Rolle je
1,19

Langnese Cremissimo
verschiedene Sorten,
tiefgefroren
1000 ml = € 2,21
900 ml Packung je
1,99

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8 bis 22 Uhr, Sa. 7.30 bis 22 Uhr

Angebote gültig ab Mittwoch, den 24. Juli 2013
Irrtum vorbehalten. Solange Vorrat reicht.



Mit drei Salutschüssen wurde das Altstadtfest auf dem Marktplatz eröffnet. swb-Bild: lkr



Feilschen auf dem Kinderflohmärkt. swb-Bild: lkr



Rauchende Köpfe beim Schachspiel. swb-Bild: lkr

Alles hausgemacht

Diessenhofen (hz). Die größte Open-Air-Party der Region Diessenhofen, das Rheinfest der Pontoniere war ein voller Erfolg. Bei herrlichem Sommerwetter schlängelten sich tausende von Besuchern durch eine einzigartige Festmeile direkt am Rheinufer. Gewaltig, die in den Rhein gebaute Hauptkonzertbühne. Gigantisch das Festscherzelt auf der anderen Seite des Hauptfestplatzes. Links da-

Highlights gehörte zum Rheinfest ein einzigartiges Konzert- und Showprogramm. Am Samstagabend sorgte bis in die frühen Morgenstunden die »Charly's Party Power Coverband«, für die richtige Rheinfeststimmung. In der Ankerbar sorgte DJ Pino für den Rheinfesthexenkessel und die ältere Generation feierte in der Hafenkneipe. Sie sangen und schunkelten mit dem Entertai-



Das Highlight am Sonntagnachmittag, die Formation »The NadaCowboys«. swb-Bild: hz

Feiern auf der Sonnenseite

Kaiserwetter während des Altstadtstamstags in Engen

Engen (lkr). Gutes Wetter, das hatte sich Engens Bürgermeister Johannes Moser im Vorfeld des »Altstadtfests« gewünscht und Petrus erfüllte seinen Wunsch. Dieser schickte zur Feier unter dem Motto »Da wackelt die Gass« strahlenden Sonnenschein und hitzige Temperaturen. Aufgrund von letz-

teren waren die Wirte und Verkäufer zusätzlich gefordert. Doch mit Schirm, Hut und Sonnenbrille trotzten sie allen Widrigkeiten. Die Brunnen in der Altstadt waren deshalb sehr beliebt. Viele Kinder genossen die Abkühlung im Nass. In den Gassen und auf den verschiedenen Freilichtbühnen

gab es den ganzen Tag lang Programm. Bereits früh morgens boten Kinder und Erwachsene auf den Flohmärkten ihre Ware feil. Ob Barbie-Pferdekutsche, Playmobil-Ritterburg oder Antiquitäten. Viele Besucher tummelten sich vor den Ständen, um das Schnäppchen des Tages zu ergattern. Beim

Kriegerdenkmal zeigte der »Baumschubser Friedl« seine Holzschnitzkünste. Vor allem die örtlichen Vereine beteiligten sich kreativ am Gelingen des Marktes. Am Abend zogen die Fackeln der Feuerkünstler von »Funkenflug« an. Mit drei Feuershows begeisterte die Gruppe die Festgänger.

– Anzeige –

Taktik, Tempo, Tore

Am 26. Juli ist Anpfiff des 23. Emil-Homburger-Turniers in Hilzingen

Es ist der letzte Härtetest vor der neuen Saison und garantiert Jahr für Jahr feinste Fußballkost mit Taktik, Tempo und Toren: Das Emil-Homburger -Turnier des FC Hilzingen. Das Traditionsturnier ist nach dem



Der begehrte Pott: Acht Mannschaften werden ab 26. Juli in Hilzingen um ihn spielen. swb-Bild: mu/Archiv

Hilzinger Fußballidol, dem »eisenernen Emil« Homburger benannt und wird auch in seiner 23. Auflage die Fußballfans der Region locken. Acht Teams kämpfen ab Donnerstag, 25. Juli, bis zum Finaltag am 5. August um den begehrten Cup, den sich 2012 der FC Rielasingen-Arlen holte. Für dieses Jahr ist den Veranstalter wieder ein spannender Mix in zwei ausgeglichenen Gruppen gelungen: Mit dem FC Rielasingen-Arlen und dem Hegauer FV spielen zwei erfahrene Landesligisten in jeweils einer Gruppe. Die beiden Aufsteiger FC Öhningen-Gaienhofen und der VfR Stockach werden das Turnier nutzen, um sich auf die Landesliga einzustimmen. Abgerundet wird das Feld durch die vier Bezirksligisten SV Worblingen, SG Tengen-Watterdingen, SV Aach-Eigeltingen sowie den Gastgeber FC Hilzingen. Die aktuellen Ergebnisse des 23. Emil Homburger Turniers finden Sie im Internet Sport unter www.wochenblatt.net.

Spielplan

Donnerstag, 25. Juli
17.30 Uhr: SG Tengen-Watterdingen – VfR Stockach
19.05 Uhr: FC Rielasingen-Arlen – SV Worblingen
Freitag, 26. Juli
17.30 Uhr: SV Aach-Eigeltingen – FC Hilzingen
19.05 Uhr: Hegauer FV – FC Öhningen-Gaienhofen
Montag, 29. Juli
17.30 Uhr: SV Worblingen – VfR Stockach
19.05 Uhr: FC Rielasingen-Arlen – SG TeWa
Dienstag, 30. Juli
17.30 Uhr: SV Aach-Eigeltingen – Hegauer FV
19.05 Uhr: FC Öhningen-Gaienhofen – FC Hilzingen
Mittwoch, 31. Juli
17.30 Uhr: SG TeWa – SV Worblingen
19.05 Uhr: FC Rielasingen-Arlen – VfR Stockach
Donnerstag, 1. August
17.30 Uhr: Hegauer FV – FC Hilzingen
19.05 Uhr: SV Aach-Eigeltingen – FC Öhningen-Gaienhofen
Montag, 5. August
17.30 Uhr: Spiel um Platz 3
19.05 Uhr: Finalspiel



M. SEDLAK

- Mietwagen bis 8 Personen (mit Fahrer)
- Kleinbus – 27 Personen / Omnibus – 43 Plätze

78247 Hilzingen · Tel. 0 77 31 / 9 26 96 55 · M-Sedlak@web.de
Fahrten nach telefonischer Vereinbarung.

LADWIG & ÜBERALL
WERKZEUGBAU • CNC-FRÄS- UND DREHTEILE • METALLVERARBEITUNG

Qualität hat einen Namen

Metzgerei Haug
... frisch aus erster Hand – Ihr Fleischer-Fachgeschäft
Hauptstraße 26
78247 Hilzingen
Tel. 0 77 31 / 6 19 67
Öffnungszeiten: Mo. – Fr.: 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr
14.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Sa.: 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

Förderverein HILZINGEN 07 e.V.
www.fchilzingen.de

Am Sportplatz · 78247 Hilzingen

23. Emil-Homburger-Turnier
25.07. - 05.08.

Spannende Spiele, tolle Unterhaltung und viel Spaß.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

von, die Anker- und die Surfer's Bar und nur ein kurzer Fussweg bis zum Festzelt der »gemütlichen Hafenkneipe«. Rund 140 freiwillige Helfer, die Aktiven, alle Jungpontoniere und Freunde vom Verein kümmerten sich während des gesamten Festwochenendes um das Wohlergehen der unzähligen Besucher. Neben den vielen kulinarischen

ner »Benny« bis weit nach Mitternacht. Der Sonntagnachmittag bot ein nicht alltägliches Musikerlebnis. Zunächst stand die Rheinbühne ganz im Zeichen der »The NadaCowboys«, Line Dance Einlagen der Formation »The Barnettes« und die Steelband »Abracadabra« aus Barbados brachten das Fest zum Kochen.



Die elfjährige Nina (vorne) freut sich über ihr Fahrrad, das sie beim Fahrrad-Check des MEV gewonnen hat. swb-Bild: lkr

Sicher unterwegs

MEV übergibt neues Fahrrad

Engen (lkr). Ein neues Fahrrad im Wert von 550 Euro konnte die elfjährige Nina Oetken in der vergangenen Woche bei Sellvelo in Empfang nehmen. Bei der Fahrrad-Check-Aktion des »Marketing-Verein-Engen« (MEV) hatte sie das Rad gewonnen. Gemeinsam mit dem Adfc, der DLRG, b.free, der Jugendkapelle der Stadtmusik und dem RMSV Aach waren in der Breite Straße einen Nachmittag lang im Dienste der Fahrradsicherheit unterwegs. Kinder und Jugendliche konnten bei den Experten von der Polizei und des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs ihr Rad auf Verkehrstauglichkeit prüfen lassen. Hier waren sogar einige Prüfer aus Radolfzell zur Unterstützung angereist. Für ein sicheres Ge-

fährt gab es den Engener Gutschein »Sterntaler« im Wert von 10 Euro. Unsichere Fahrrad-Besitzer erhielten einen Gutschein zur Reparatur bei »Sellvelo« in der Hauptstraße. Die Nachfrage war so groß, dass hier gerade Klingeln, Katzenaugen und Pedalstrahler ausverkauft sind. Unter allen Teilnehmern, die ihr Fahrrad checken ließen, wurde ein neues Rad ausgelost. Dieses ist natürlich verkehrssicher. »Vor allem wollten wir mit dieser Aktion zeigen, dass auch sportliche und coole Räder verkehrstauglich sein können«, sagte Carlos Fonseca vom MEV bei der Übergabe. Die Helfer aus Radolfzell waren von dem Fahrrad-Check so begeistert, dass sie planen auch in ihrer Stadt einen ähnliche Aktion durchzuführen.